

Trauer in Weimar: Rocklegende Kani plötzlich verstorben!

Bernhard Kanhold, bekannt als „Kani“, verstorben: Thüringen trauert um den Rock'n'Roll-Star und seine prägenden Auftritte.

In der Nacht vom 3. auf den 4. Oktober 2024 ist der beliebte Musiker Bernhard Kanhold, bekannt als „Kani“, im Alter von 76 Jahren verstorben. Diese tragische Nachricht sorgte für Bestürzung und Trauer in Weimar und weit darüber hinaus. „Kani“ war eine prägende Figur der Thüringer Musikszene und hat mit seinen Bandprojekten wie „Polyphon“ und „Elefant“ die Rock'n'Roll-Geschichte des Freistaats maßgeblich beeinflusst. Wie die „Thüringer Allgemeine“ berichtete, drückten Hunderte Menschen in sozialen Medien ihre Anteilnahme aus.

Der Oberbürgermeister von Weimar, Peter Kleine, reagierte betroffen auf den Verlust: „Das ist ein schmerzhafter Verlust für Weimar. Seine Musik war eine für alle Menschen. Sein Rhythmus wird uns fehlen.“ In einer öffentlichen Facebook-Gruppe fanden sich schnell zahlreiche Trauerbekundungen, in denen Kani als „Ikone“ und Symbol für Freiheit und Individualität gefeiert wurde. „Nun rockst Du den Himmel“, schrieb eine Nutzerin, während andere an die lebendige Persönlichkeit und die außergewöhnlichen Auftritte des Musikers erinnerten. Weitere Details zu diesem bewegenden Ereignis finden Sie [hier](#).

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de